

# Einige St. Gallizismen von A bis Z

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **3 (1996)**

Heft 24

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Einige St.Gallizismen von A bis Z

<b>AAGATTIGE</b>	anreisen, anpacken
<b>AAMÄCHELIG</b>	verlockend
<b>ABETROOLE</b>	hinunterfallen, -kullern
<b>ALLPOTT</b>	immerwieder
<b>BLOOSCHTLI</b>	kleines Gewitter
<b>BOOSGE</b>	etwas Dummes anstellen
<b>CHIIDE</b>	laut tönen
<b>CHRÄSLE</b>	klettern, krabbeln
<b>DADEDO</b>	dies da
<b>ERSCHTGIX</b>	Erstlässler
<b>ENAART</b>	eigentlich
<b>FOORBE</b>	wischen
<b>GÄGGELIGAAL</b>	giftig gelb
<b>GALOORI</b>	dummer Bengel
<b>GGÄTTERLET</b>	kariert
<b>GIREIZE</b>	schaukeln
<b>GMOGIG</b>	wohlgefällig
<b>GOOME</b>	hüten
<b>GOPPEL</b>	anscheinend
<b>HAAL</b>	glatt, rutschig
<b>HOFELI</b>	sorgsam, sachte
<b>HOSEMODELI</b>	kleiner Knabe
<b>JOO-GAD-O- NOO</b>	unbedingt Saiten-Abo bestellen!!
<b>MALIOONISCH</b>	übermässig gross
<b>MORGELE</b>	katholischer Geschlechtsver- kehr am Sonntag- vormittag
<b>NOOTINOO</b>	nach und nach
<b>OMME- FÄGNÄSCHTE</b>	sich unruhig ver- halten

<b>OPPEDIE</b>	hie und da
<b>PEELENDE</b>	kränken
<b>PFLOTSCH</b>	breiiger, nasser Schnee
<b>POPPERLE</b>	fein anschlagen (z.B. Eier)
<b>POMERANZE</b>	Orange, Apfelsine
<b>PRALAAGGE</b>	prahlen
<b>RIDIGGULL</b>	Handbeutel aus Seide (Damentasche)
<b>SALEWIE!</b>	vorwärts! (c'est la vie!)
<b>SCHLAARPE</b>	alte Pantoffeln oder Schuhe
<b>SCHNEUGGE</b>	naschen
<b>SCHNUSIG</b>	herzig
<b>SCHUDERE</b>	schauern
<b>STIBITZE</b>	stehlen, naschen
<b>STOMPERLE</b>	mit kleinen Schritten gehen in Strömen regnen
<b>STRAAZE</b>	kreideweiss
<b>STULICHEBLEICH</b>	regnen und schneien durchein- ander
<b>TIFIG</b>	flink
<b>TOTSCHÉ</b>	aneinanderstossen
<b>TROOLE</b>	fallen, kullern
<b>TROOMLI</b>	Faden
<b>TSCHOOPE</b>	Herrenrock, Kittel
<b>TUUCH</b>	bedrückt
<b>VERPLEEMPERLE</b>	vertrödeln
<b>VERRÄTSCHÉ</b>	verklagen
<b>VERSTOLIS</b>	insgeheim
<b>VERTSCHUDLE</b>	Haare in Unord- nung bringen
<b>WELEWAG</b>	wahrscheinlich, ziemlich sicher

## «Schwyzertüütsch — jö härzig!»

### TV-SENDUNG ZUM THEMA MUNDART

Am Donnerstag, den 14. März, von 20.00 bis 21.00 Uhr wird in der Sendung «Landuf Landab» auf SF DRS eine Live-Sendung zum Thema Mundart ausgestrahlt.

Beat Antenen und Mariano Tschuor berichten live aus der «Krone» in Appenzell, wo u.a. der Berner Liedermacher Tinu Heiniger, die Basler Rockband «D'Schmiir» sowie ein Appenzeller Jugendchörli auftreten.

Neben verschiedenen Diskussionen zum Thema wird auch der Verfasser des «Idiotikons» (Wörterbuch der Schweizer Dialekte) portraitiert. Eine TED-Umfrage bei den ZuschauerInnen soll aufzeigen, wie es um den aktuellen Beliebtheitsgrad der verschiedenen Schweizer Dialekte steht.